

## AVS - Version 1.7.9/8

10.07.2015

### Beschreibung der seit Version 1.7.9/6 durchgeführten Änderungen

#### Wareneingänge - Skonto als absoluten Betrag erfassen

Bei Bestätigung eines leeren Eingabefeldes für den Skontoprozentsatz bzw. durch Betätigung der rechten Maustaste wird ein eigener Dialog zur Erfassung des Skontobetrages (bzw. des verminderten Zahlungsbetrages) geöffnet.



Nach Übernahme der erfassten Beträge bleibt das Eingabefeld für den Skontoprozentsatz leer. Gibt man in dieses Feld einen Wert ein, erfolgt eine Neuberechnung von Skonto und Zahlungsbetrag, die dabei ermittelten Beträge ersetzen die zuvor erfassten.

#### Diverses

- Teilaufträge für Gemeinschaftsbestellungen nicht mehr bearbeitbar
- Abfrage Partner-Apotheken: kein Abbruch, wenn eine Apotheke aus technischen Gründen nicht erreichbar ist, sondern Fortsetzung mit der nächsten Apotheke
- Korrektur Einlösen Einsätze/Abholer: durch Löschen der Abgabeposition bzw. nach Speichern/Einlesen von offenen Geschäftsfällen/Kundenreservierung konnten Einsätze/Abholer mehrfach eingelöst werden
- Korrektur Übernahme Geschäftsfälle aus Notbetrieb: bei unbaren Geschäftsfällen fehlten die Bankomatinformationen (= Abweichungen beim Tagesabschluss Maestro/Kreditkarten)
- Erfassung sonstige Kassaein-/ausgänge: Verwendung von Kontrollkästchen (dargestellt als Schaltfläche) statt Optionsschaltflächen
- Korrektur Liste sonstige Kassaein-/ausgänge: bei Positionen mit Umsatzsteuer wurde an Stelle des Bruttobetrages der Nettobetrag gedruckt
- Korrektur Zahlung Maestro/Kreditkarte: bei aktivierter Mandanteneinstellung 'Zahlungsbetrag immer eingeben' wurde ein zuvor erfasster höherer Zahlungsbetrag nach Löschen desselben und Klick auf [Maestro] bzw. [Kreditkarte] an das Bankomatterminal gesendet
- Suche in Tabellen (z.B. Kundennamen bei offenen Abholern/Einsätzen): Anpassung bei der Behandlung von Sonderzeichen am Beginn der zu durchsuchenden Zeichenketten
- Korrektur: beim Speichern von Lieferschein-Vorlagen mit SG-Positionen wurden Einträge im Suchmittelnachweis erstellt
- easypak.xxx: neuer Parameter 'CB\_Einzelrechnung=0/1' für Vorbelegung des entsprechenden Kontrollkästchens bei Einzelrechnungen
- Korrektur Vorausberechnung Rezeptabrechnung: Einkaufswert netto und Taxbeträge aus Filiale enthielten auch Rezeptpositionen unter der Taxierungsgrenze

- Ausdruck Rezepturetiketten: Ergänzung Reports mit 2 zusätzlichen Feldern für zukünftige Anwendungszwecke;
- Korrektur Ausdruck Rezepturetiketten: der Ausdruck mittels Fremdprogramm funktionierte nur bei gespeicherten Rezepturen
- Korrektur Ausdruck Rezepturetiketten: trotz anderer Voreinstellung wurde als Standardformular immer '55x30' verwendet
- zusätzliche Statusberichtswerte für Auswertung Clients nach Betriebssystemen sowie für Zugriffe SIS, Interaktionen, ACFI, NEM
- Übermittlung Statusberichtswerte für lokalen Notbetrieb nur mehr für Arbeitsplätze mit Aktivitäten innerhalb der letzten 30 Tage
- Korrektur Einspielen monatlicher Veränderungsdienst SIS/NEM: bei neuerlichem (manuellen) Abgleich der Daten wurden diese gelöscht
- Anpassungen register.cmd
- Anpassungen beim Abgleich einer lokalen Datenbank (Notbetrieb)
- div. kosmetische Anpassungen
- diverse Datenbankanpassungen mittels Updatescript
- Umstellung Import Impfaktionsdaten Gehaltskasse von FTP auf STFP
- AVS\_Tools: neuer Menüpunkt für Übernahme von noch nicht aktivierten Bonusguthaben (bei Umstellung von Fremdsystemen auf AVS)

## AVS - Version 1.7.9/6

20.03.2015

### Beschreibung der seit Version 1.7.9/3 durchgeführten Änderungen

#### Installation .NET Framework 4.x

Aufgrund der technischen Weiterentwicklung werden im AVS in den nächsten Versionen zunehmend .NET-Module integriert. Voraussetzung dafür ist, dass auf den Arbeitsplätzen eine .NET-Ablaufumgebung Version 4.0 oder höher installiert ist.

Beim Starten des AVS wird daher die vorhandene .NET-Version überprüft und - falls erforderlich - eine Installation von .NET 4.0 (Windows XP bzw. Windows Server 2003) bzw. 4.5 (Windows Vista, Windows 7, Windows 8.x, Windows Server 2008, Windows Server 2012) initiiert.

Diese automatisch gestartete Installation läuft unsichtbar im Hintergrund und kann bis zu 30 Minuten dauern. Der Benutzer wird mittels einer Meldung am Bildschirm entsprechend informiert bzw. ersucht, den PC in den nächsten 30 Minuten nicht auszuschalten.

Nach Bestätigung der Meldung kann mit dem AVS uneingeschränkt gearbeitet werden.

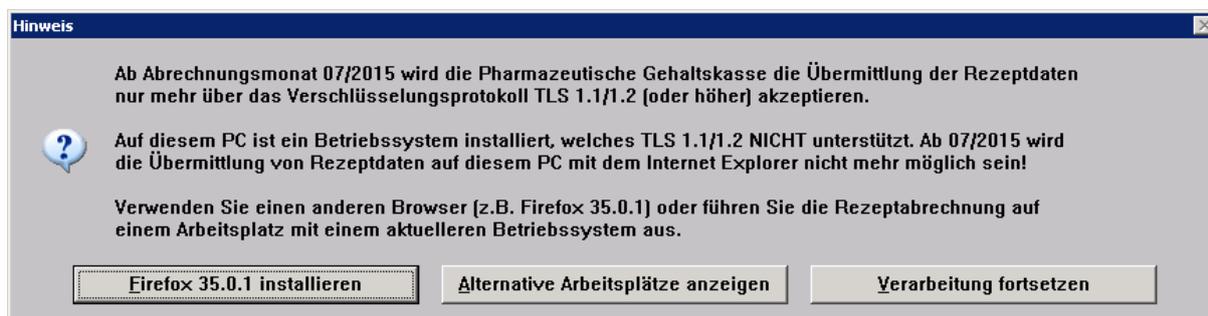
Prüfung auf bzw. Installation von .NET Framework 4.x erfolgen auch beim Starten des Applikations-servers, allerdings wird in diesem Fall keine Meldung angezeigt. Ebenso wird die Meldung unterdrückt wenn das AVS mit Option -CLOSEAFTERLOGIN oder -SHOWPRICE aufgerufen wurde.

In Terminalsitzungen erfolgen Prüfung und Installation nur beim Aufruf des Applikationsservers.

#### Datenübermittlung Rezeptabrechnung

Beim Aufruf der Menüpunkte 'Rezeptabrechnung - Monatsabschluss' bzw. 'Rezeptabrechnung - Datenbereitstellung Gehaltskasse' erscheint auf PC's mit Betriebssystem kleiner Windows 7 und Standardbrowser Internet Explorer ein Hinweis, dass die Übermittlung der Rezeptdaten aufgrund geänderter Sicherheitseinstellungen der Pharmazeutischen Gehaltskasse ab dem Rezeptmonat 07/2015 auf dem betroffenen Rechner mit dem voreingestellten Browser nicht mehr möglich sein wird.

Direkt im Meldungsfenster kann ein anderer Browser (Firefox 35.0.1) installiert werden. Zusätzlich steht eine Schaltfläche für die Anzeige von alternativen Arbeitsplätzen mit Betriebssystem Windows 7 oder höher zur Verfügung.



## Diverses

- Stammdaten Artikel - erweiterte Suche: Verlängerung der Eingabefelder für ATC-Code und NEM-Kategorie zwecks Aufnahme von mehr Einträgen bei Mehrfachauswahl
- Korrektur Ausdruck Etiketten: nach manueller Druckerauswahl erschien eine Fehlermeldung
- Korrektur Bearbeitung Bestellauftrag: die Titelzeile war unvollständig bzw. leer
- Korrektur Datenübernahme aus Blisterpool: bei mehr als 2 zu übernehmenden Rezeptpositionen wurde das Kennzeichen 'Blisterposition' bei der zweiten Rezeptposition nicht gesetzt
- Korrektur automatischer Interaktions-Check: bei Kunde ungleich BARVERKAUF wurde kein Hinweis auf gefundene Interaktionen angezeigt
- Datenexport für IMS bzw. Insight Health: Ausschluss von Kundenreservierungen und offenen Abgaben
- Korrektur Import offene Lieferscheine: das Kennzeichen 'Nettowerte' wurden nicht in allen Datenspalten korrekt interpretiert
- kein Ausdruck Datenträgerbegleitzettel bei der Durchführung des Monatsabschlusses
- keine Prüfung bzw. kein Start des lokalen Oracle-Listener-Dienstes (Notbetriebsdatenbank) bei Betriebssystemen ab Windows 8.1
- Anzeige Standardbrowser im Info-Fenster
- Ergänzung Protokolleinträge mit Erstelldatum Oracle-Home-Ordner zwecks grober Bestimmung des Alters eines PC's/Servers
- neuer Statusberichtwert für Anzahl Zugriffe über AVS-Webservice
- zusätzliche Statusberichtwerte für erweiterte Auswertung Clients nach Betriebssystemen
- div. kosmetische Anpassungen
- diverse Datenbank Anpassungen mittels Updatescript
- Vorbereitung für die Replizierung von Datenbank-Packages für den lokalen Notbetrieb

## AVS - Version 1.7.9/3

27.01.2015

### Beschreibung der seit Version 1.7.9/0 durchgeführten Änderungen

- neuer Menüpunkt 'Verwaltung - Optionen - Datenbankanmeldungen'
- Anzeige von Klassifikationen zusätzlich in einem eigenen Fenster nun auch im Lieferscheinfenster und bei der Warenübernahme möglich
- nachträglicher Ausdruck Kassabon direkt aus Fenster 'Offene Abholer' bzw. 'Offene Einsätze'
- Warenübernahme: zusätzliche Prüfungen/Meldungen bei irrtümlicher Eingabe von Ablaufdatum + ',' (z.B. 1118,)
- Eingangsrechnungen: bei manuellem Überschreiben des Zahlungsbetrages bei Skontoabzug darf die Abweichung zum errechneten Betrag nun bis zu 0,01 % betragen
- Korrektur Nachbearbeiten Rezept: falsche Rezeptgebühr bei im alten Jahr an der Tara erfassten Rezepten, bei denen im neuen Jahr in der Rezeptmaske eine Position hinzugefügt wird
- Korrektur Verkauf - Artikelumsatzstatistik - SQL-Fehler beim Erstellen der Statistik, wenn mehrere Artikelgruppen angegeben wurden
- Korrektur automatischer Interaktionscheck: Ausschluss Positionen mit fremder SV-Nummer funktionierte nicht, wenn Kunde bereits am Beginn des Geschäftsfalls zugeordnet wurde
- Korrektur Einlösen Abholer/Einsätze für Hochpreisarzneimittel auf Rezept: das Kennzeichen 'Hochpreisarzneimittel' wurde nicht gesetzt
- Korrektur Kennzeichen 'Anforderung beim ext. Lager' im Warenjournal: bei den Belegpositionen fehlte bisher eine entsprechende Spalte, daher erfolgte beim Einlösen von Kundenreservierungen bzw. offenen Geschäftsfällen keine Kennzeichnung im Warenjournal
- Warenwirtschaft - Auswertung Lagerbewegungen: bei aktiviertem Passwortschutz für Erfassung Eigenverbrauch Auswertung desselben nur nach Eingabe des Kennwortes möglich
- Kunden - Detailinformation: Bankverbindung nicht mehr bearbeitbar
- Export IMS: kurzfristig Behandlung von Rezeptpositionen mit flag\_rp 3 (unter Taxierungsgrenze) bzw. 4 (aus anderen Gründen privat) als Krankenkassenrezept; diese Änderung wurde jedoch sofort wieder rückgängig gemacht
- Import WVZ: Anpassungen bei der Preisberechnung im Ergänzungssortiment; nach einem Artikel mit Kassenzeichen SG wurde die SG-Gebühr auch bei allen folgenden Artikeln ohne Kassenzeichen hinzugerechnet
- Import SIS/NEM: Leeren von neuen Tabellen, die nur in TD 6.2 verwendet werden (Allergien bzw. Importtabelle für Verknüpfung Präparate mit Interaktionen); flag\_gv beim Abgleich nicht mehr auf 1 setzen; Ersetzen von Sonderzeichen, z.B. `ascii[220]` (Hochstellen) und `ascii[223]` (Tiefstellen)
- SIS/NEM-Info: diverse Sonderzeichen bei der Anzeige des Kurztextes nicht mehr unterdrücken (z.B. `ansi[0178]` <sup>2</sup>)
- Anpassungen beim Zugriff auf diverse artikelbezogene Relationentabellen (z.B. Klassifikationen): bei Lieferscheinen/Rezepten/Bestellaufträgen, deren Datum kleiner ist als das letzte Änderungsdatum des Artikels, funktionierte z.B. die Anzeige von Klassifikationen, SIS/NEM-Info, Bestelleinschränkungen usw. nicht
- Ausschluss inaktiver Belege bei diversen Statistiken/Listen im Bereich 'Verkauf' und 'Rezeptabrechnung'
- Korrektur Verwaltung Mandanteneinstellungen: beim Speichern ging in den Drucker- bzw. Formulareinstellungen für Etikettendruck aus dem AVS bzw. aus Fremdprogramm die Hälfte der Backslashes (bei Netzwerkdruckern) verloren
- Erweiterung der Stellen, an denen die Lizenz für Rechnungswesen/Kundenkartei geprüft wird (z.B. Verblisterung, Erfassung Medikationseinträge, Neuanlage Kunde, wenn bereits 100 oder mehr aktive Einträge vorhanden sind)
- Vorbereitung eines Applikationsserver-Jobs, mit dem bei ausgewählten Installationen eine bestimmte CMD-Datei ausgeführt werden kann (z.B. für Aktivierung Pilotprojekt ASS)
- div. kosmetische Anpassungen
- diverse Datenbankanpassungen mittels Updatescript